

Heil- und Gewürzkräutergarten, Basel- Unterbrüglingen = Jardin de plantes médicinales et aromatiques, Bâle- Unterbrüglingen = Medicinal and pot herb garden, Basle-Unterbrüglingen

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Article

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le
paysage**

Band (Jahr): **25 (1986)**

Heft 4: **25 Jahre anthos = Le 25e anniversaire d'anthos = 25 years of
anthos**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-136104>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Heil- und Gewürzkräutergarten, Basel-Unterbrüglingen

Projektverfasser: Jens Lüpke, Landschaftsarchitekt BSG, Zürich; Bepflanzungskonzept Kräuterbeete: Kurt Schaub, Drogist

Projektdaten: Bauzeit 1978/79 für die G 80

Beschreibung: Die klare Einteilung des Heil- und Gewürzkräutergartens mit einfachem Wegekreuz und rechteckigen Beeten beidseits des Mittelweges entspricht den Kloostergärten des Mittelalters. Unter der Leitung von Drogist Kurt Schaub wurde die Bepflanzung dieser Kräutergärten projektiert und ausgeführt. Das Sortiment von Heilpflanzen, Gewürzkräutern und Wildgemüse umfasst heute rund 300 Arten.

Jardin de plantes médicinales et aromatiques, Bâle-Unterbrüglingen

Auteurs du projet: Jens Lüpke, architecte-paysagiste FSAP, Zurich; conception de la plantation des plate-bandes de plantes: Kurt Schaub, droguiste

Données: Construction 1978/79 pour G80

Description: La nette délimitation du jardin des épices par une simple croix routière et des carreaux rectangulaires longeant le chemin central correspond à celle des jardins des cloîtres du moyen-âge. Le droguiste Kurt Schaub a procédé à la projection et à l'exécution de la plantation de ces jardins qui comprennent aujourd'hui quelque 300 variétés de plantes médicinales et aromatiques et légumes sauvages.

Medicinal and pot herb garden, Basle-Unterbrüglingen

Project authors: Jens Lüpke, landscape architect BSG, Zurich; planting concept for herb beds: Kurt Schaub, druggist

Project dates: Construction period 1978/79 for the G 80

Description: The clear division of the medicinal and pot herb garden with a simple crossed pathway system and rectangular beds on either side of the central path corresponds to the monastic gardens of the Middle Ages. The planting of these herb gardens was projected and executed under the direction of the druggist Kurt Schaub. Today there are some 300 different species of medicinal herbs, pot herbs and wild vegetables.

Foto: P. Morf, Zürich

